

St. Corona am Wechsel, 25. Mai 2021

Bedarf an öffentlicher Anreise zu Bikepark führte zu erfolgreichem Schulterschluss in der Region

Das Trailcenter für Mountainbiker „Wexl Trails“ in St. Corona am Wechsel ist ab sofort mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und einem Radanhänger am VOR Regionalbus an den Wochenenden erreichbar. Der Tagesausflug kann schnell und bequem unter anachb.vor.at oder mit der VOR AnachB App geplant werden.

Immer öfter wurde der Abholservice des Freizeitareals in Anspruch genommen, weil für die Gäste keine Möglichkeit der öffentlichen Anreise mit Fahrrädern bestand. Der Abholservice holte die Besucher nach Voranmeldung von dem Bahnhof Aspang-Markt ab und brachte sie zu dem Mountainbikezentrum. Dank der Kooperation und Initiative des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR), des Busunternehmens Retter, den Gemeinden St. Corona/Wechsel und Aspang, dem Mobilitätscenter Luckerbauer in Krumbach und dem Freizeitpark mit Geschäftsführer Karl Morgenbesser, konnte dieser Service nun in den öffentlichen Verkehr verlagert werden.

„Das aktuelle Angebot zeigt aufs Neue, wie gut und eingespielt die verschiedenen Player aus Wirtschaft, Verkehrsplanung und kommunaler Ebene zusammenarbeiten. Hier ist es gelungen, einen neuen und komfortablen Mehrwert für ein attraktives Ausflugsziel in der Region Wechselland zu schaffen,“ freut sich auch der niederösterreichische Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko über die neue Möglichkeit der Fahrradmitnahme.

Schnelle Anreise ohne Auto am Wochenende möglich

Der Gäste-Boom der letzten Jahre in St. Corona am Wechsel führte zu einer erhöhten Nachfrage der öffentlichen Anreise. Der VOR hat die Frequenz der Busse an den Wochenenden und an Feiertagen mit Stopp in „Unternberg“ erhöht und schnelle Direktzüge aus der Metropole Wien optimal mit den VOR Regionalbussen abgestimmt.

Ab 29. Mai 2021 werden mit der Linie 369 auch 20 Fahrräder auf einem extra konstruierten Anhänger für eine schnelle Verladung transportiert: Durch die schnelle Direktzugverbindung mit dem REX92 am Wochenende und an Feiertagen ist die Anreise in nur 1h25min Fahrzeit von Wien Meidling um 8:34 Uhr mit dem Rad im Gepäck möglich. Die Verladung der Räder in Aspang in den neuen Radanhänger der Linie 369 wird schnell und reibungsfrei vom Busunternehmen Retter abgewickelt und ist im ersten Jahr gratis. Eine Platzgarantie kann nicht gewährt werden. Pünktlich um 10:00 Uhr kann das Bike-Abenteuer direkt vor der Erlebnisarena beginnen. Die Heimreise kann genauso komfortabel um 15:58 Uhr (Ankunft in Wien Meidling um 17:25 Uhr) oder um 17:58 Uhr (Ankunft in Wien Meidling um 19:33 Uhr) erfolgen. Die schnelle Öffi-Verbindung ist übrigens auch für Tagesgäste unter der Woche ohne Rad extrem attraktiv. Hochwertige Räder können dann vor Ort ausgeliehen werden.

Öffentliche An- und Abreise einfach und schnell planen

Die Anreise ist ohne Auto mit Bus und Bahn unkompliziert und einfach möglich. Mit dem VOR AnachB Routenplaner unter anachb.vor.at oder der VOR AnachB App können alle Reisenden schnell und bequem den eigenen Weg für den Tagesausflug planen.

Auch für Einheimische hat der neue Service der VOR-Linie einen Vorteil.

„Dieser Service bringt einen hohen Mehrwert für unsere Besucher aus Wien und Umgebung. Wir merken, dass die Nachfrage der öffentlichen Anreise immer mehr wird. Aber, nicht nur für unsere Tagesgäste stellt die Kooperation eine enorme Verbesserung dar, sondern auch für die Einheimischen rund

um die Wexl Trails. Wir freuen uns, dass wir zum einfachen Zugang zu Bewegungsmöglichkeiten in der Umgebung, insbesondere bei den Kids, schaffen können“, so Karl Morgenbesser, Geschäftsführer der Freizeitanlage.

Finanzierung durch regionale Wirtschaft

Ein Schulterschluss zwischen Wirtschaft und öffentlichem Verkehr konnte dieses Projekt realisieren. Die Finanzierung des Radanhängers wurde nämlich von Norbert Luckerbauer, Geschäftsführer des Mobilitätscenters Luckerbauer in Krumbach, übernommen. „Uns ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Unternehmen in der Region wichtig. Bevor ein Projekt, das die Bewegung unserer einheimischen Jugend fördert, aufgrund einer ungeklärten Finanzierung nicht realisiert wird, greifen wir unter die Arme“, freut sich Norbert Luckerbauer.

Trailverbindung

In Zukunft sei sogar eine Verknüpfung mit Mountainbike Strecken nach Aspang und Kirchberg am Wechsel geplant. Das Streckennetz der Wexl Trails würde erweitert werden und dem Linienbus ein weiterer Nutzen zugetragen.

-ENDE-

Mehr Infos unter: www.erlebnisarena.at | www.wexltrails.at

Pressekontakt: Ines Buchgeher | ines@erlebnisarena.at | 0043 676 3647107

Geschichte „St. Corona am Wechsel“

2015 begann der Bau der Sommerangebote und im Herbst darauf folgte die Eröffnung. Eine moderne Sommerrodelbahn und ein Erlebnisweg agieren als neue Anziehungspunkte für Touristen.

2016 wurden die nächsten Projekte im Zuge der touristischen Entwicklung in Angriff genommen. Ein Motorikpark, Wanderwege und Erlebnisspielplätze bieten künftig den Besuchern noch mehr Action im südlichen Niederösterreich. Überdies setzten in diesem Jahr die ersten Gespräche über das Projekt „Wexl Trails“ ein und im Sommer 2016 konnte daraus bereits der Mini-Bikepark für Besucher zugänglich gemacht werden.

2017 wurde mit dem Bau von Mountainbike-Strecken, der sogenannten „Wexl Trails“ begonnen und im Juli 2017 wurden bereits erste Teilstücke eröffnet. Mit Herbst 2017 konnten über 10 km gebaute Mountainbike-Strecken gezählt werden.

2018 wurden die Angebotspunkte der Wexl Trails erweitert und ein Meilenstein im Wechsellandgebiet gesetzt: Legales Mountainbiken am Wechsel auf den Panoramatrails ist nun möglich

2019 wurde das Streckennetz optimiert und noch mehr Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Sprünge wurden gesichert, Übungsgelände erbaut und Rettungszufahrten saniert sowie beschildert.

2020: wurde das Streckennetz der Wexl Trails um die Jumphline erweitert und mit dem Bau des Schleppliftes begonnen

2021: Ab Sommer 2021 wurden die Beförderungsmittel um einen Bikelift auf Basis des Winter-Schleppliftes erweitert.

Zahlen „St. Corona am Wechsel“

Eintritte Winter

Im ersten Winter 2014/2015 konnten 7.200 Eintritte im Familienskiland verzeichnet werden und bereits im Winter 2016/2017 wurde diese Zahl knapp vervierfacht. Im letzten Winter 2018/2019 wurden 31.000 Eintritte gezählt.

Eintritte Sommer

Der *Motorikpark* legte 2020 eine Ersteintrittsstatistik von 30.000 Besuchern hin und verglichen zum Vorjahr eine Steigerung um 24 %.

Die *Sommerrodelbahn „Corona Coaster“* ist mit durchschnittlich 100.000 Fahrten ein beliebtes Ausflugsziel für die gesamte Familie und für Gruppen.

2020 erfassten die *Wexl Trails* 32.000 Eintritte und steigerten sich erneut zum Vorjahr um 50%.

Die Attraktionen

Sommerrodelbahn „Corona Coaster“

Allein oder zu zweit geht es entlang des Waldes durch Steilkurven und Kreisel mit den modernen Schlitten die 870 Meter lange Strecke flott bergab. Die Geschwindigkeit bestimmt der Lenker und am Ende der Strecke zieht das Coastersystem den Wagen inkl. Piloten wieder nach oben.

Motorikpark

Knapp 50.000m² Fläche mit 24 Stationen und 250 Elementen sorgen bei Kindern und Erwachsenen für eine motorische Herausforderung und vielen Erfolgserlebnissen. Der Motorikpark ist ein Bewegungsparadies mit Kletter-, Balance- und Hürdenstationen für Kinder, Erwachsene und Gruppen.

Coronas Ameisenpfad

Auf diesem Erlebnisweg können Klein und Groß auf 15 Stationen spielerisch das Leben, die Aufgaben der Waldameise kennenlernen und dabei die Natur genießen. Am höchstgelegenen Punkt, inmitten des Kampsteins, lädt das „Relax-Reich“ am Speicherteich zum Ausruhen ein. Ein Rätselbeutel sorgt für noch mehr Spannung und lässt „langweiliges Wandern“ in den Kinderköpfen verschwinden.

Wexl Trails

Das Trail Center mit Mini Bikepark, einem Bergauf-Radweg und zwei unterschiedlichen Bergabwegen, ist das Paradies für Mountainbiker jeder Alters- und Könner Stufe und ein Eldorado für schneidige E-Biker. Der Trails Park eignet sich perfekt, um das Mountainbiken zu erlernen und seine Fähigkeiten auszubauen. Bike Verleih, Bike Schule und Shuttleservice bieten eine einwandfreie Infrastruktur, um den Tag in St. Corona am Wechsel stressfrei mit der gesamten Familie zu genießen.